

Die Collage als Schnittstelle disparater Ebenen Teil II

ENTER: RAUM FÜR KUNST IM KUNSTQUARTIER | BERGSTRASSE 12A | SALZBURG



EINE KOOPERATION VON



AUSSTELLUNG

DIE COLLAGE ALS SCHNITTSTELLE DISPARATER EBENEN TEIL II

Arbeiten der Studierenden, die im Rahmen eines zweitägigen Workshops im Wintersemester 2019/20 entstanden sind.

ERÖFFNUNG

Mittwoch, 20. November 2019, 18.30 h

enter: Raum für Kunst im KunstQuartier
Bergstraße 12a, 5020 Salzburg

AUSSTELLUNGSDAUER

20. Nov. 2019 - 31. Jän. 2020

ORGANISATION & INFORMATION:

Silvia.Amberger@sbg.ac.at, Tel. +43-662-8044-2377 //
<https://w-k.sbg.ac.at/figurationen-des-uebergangs>

BILDQUELLE: © Alexandra Baumgartner

Aufbauend auf dem Collageworkshop im Sommersemester 2019 haben die Studierenden dieses Workshops das Spektrum der Collage bereits erfahren und sich ausprobiert. Die Teilnehmer*innen hatten nun die Möglichkeit, sich intensiver der künstlerischen Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Materialien zu widmen sowie ihre individuellen Arbeitsweisen zu verfeinern. Das Thema war frei und wurde als Teil der Aufgabe individuell erarbeitet.

Leitung: Alexandra Baumgartner (Bildende Künstlerin, Wien)

Alexandra Baumgartner, 1973 geboren in Salzburg, lebt und arbeitet in Wien und Berlin, hat an der Universität Mozarteum Salzburg und an der Universität für Angewandte Kunst in Wien studiert. Ihre Arbeiten sind an der Schnittstelle von Fotografie, Collage, Malerei und Installation angesiedelt. Ausgangsmaterial sind dabei gefundene Fotografien und Objekte, die sie durch minimale Eingriffe verändert und in einen neuen Kontext stellt.

